

Eliche sind Dictionales, und bestehen aus
gansen Wörtern/
jure zu.
ette vor.
wasto wieder.
pohl nach oder zu.
ümber umb.
perrast wegen.
lebbi durch.
liggi/ lissi nahe.
fisse in.
ouwe hinaus.

jures / bey.
eddes für.
kohhal / gegen.
ka und kaas / mit.
ülle über.
ilnea ohn.
tagga hinter.
kongel ferne.
sees / siddes idem.
ouwes draussen.

Wenn diesen Präpositionibus dictionalibus
die literales hinzu gethan werden, haben sie ihre
eigene Bedeutung:

In einem Ohrte, zu einem Orthe, vō einem Orthe.
jures bey/ jure zu/ jurest von.
ees/eddes für/ ette vor/ eest/eddest von.
pohl/ pool da/ poole dahin/ pohlest daher.
weljas draussen. welsat/ weljast/ von aussen.
ouwes draussen. ouwe hinauß/ ouwust von aussen.
sees/ siddes drinnen/fisse hinein/ fissest daheraus.
seas/ sehhas dar/ sech'a darunter/ seast/ sehhast
unter/ draus.
pehl droben/ pehle darauff/ pehlt von oben.
perral zu/ perralle hinz/ perralt von.
tagga dahinten/ tagga nach/ taggast von.
hinten.

Von

VII. Von der Interjection.

formulæ

Admirandi, Verwunderungs-
formulen; wo! wo!
hoidko Jumwal / behüce Gott:
Ejulandi, beklagungs Formulen;
minna waine / Ich Elender!
och minna waine sanc/ ach ich armer Bettler!

Imprecandi, Fluchens und übel-wünschens
Formulen;
waiwan. hedda / wehe!

Iridendi, Bespotungs Formulen;
ass!/
sebbas mo rihst/ ein schön Ding!
willt/

IV. Vom SYNTAXI.

Die meisten Regulen kommen mit den Laz
zeinischen und Teutschchen über ein. Doch nimmet
der Baur allemahl den Syntaxin nicht in acht;
Saget;

Kax Issandat tulleb/ für/ tullewat /
Es kommen zween Herrn.
kus on teggiat/sehl on neggiat; für/ omwas.
wo Arbeiter sind / da sind auch Zuseher.
temma luggeb rahmat /
für rahmat / Er liest.

Diliij

mind